

NOTFALLPLAN BEI PERSONELLEN ENGPÄSSEN

Stufe:	Situation:	Maßnahme:	Ziel:
1	Ausfall einzelner Kolleginnen aus einem Bereich. Normalbetrieb kann erhalten bleiben.	<ul style="list-style-type: none"> • Interne Regelung (Verschiebung von Diensten, gegenseitiges Vertreten, Verzicht auf Vorbereitungs- und Leitungszeiten, Verzicht auf Fortbildung, Wegfall besonderer Angebote) • Integrationsmaßnahmen finden statt. 	Das Betreuungsangebot aufrechterhalten.
2	Ausfall mehrere Kolleginnen. Normalbetrieb mit Einschränkungen / Bedarfsgruppe.	<ul style="list-style-type: none"> • Wie bei Stufe 1. • Schließung einzelner Räume • Kürzung von Betreuungszeiten • Notfallbetreuung auf Grundlage der Abfrage – kann auch nur auf Kiga oder Krippe bezogen sein. • Es finden keine Eingewöhnungen statt. • Integrationsmaßnahmen finden statt. 	Notfallbetreuung aufrechterhalten.
3	Weitere personelle Ausfälle.	<ul style="list-style-type: none"> • Wie bei Stufe 1 und 2. • Reduzierung des Betreuungsangebotes auch derjenigen, die auf Notbetreuung angewiesen sind, durch folgende Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Einschränkung der Betreuungstage (z.B. an 2-3 Tagen die Woche). ○ Einschränkung der Betreuungszeiten (z.B. nur bis 13 Uhr). ○ Zusammenlegung einzelner Bereiche (Kiga + Krippe). • Integrationsmaßnahmen finden nach Möglichkeit statt. 	Minimales Betreuungsangebot für Familien in Notsituationen.
4	Absolute und Unterschreitung des Betreuungsschlüssels, Aufsichtspflicht kann nicht mehr gewährleistet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kita bleibt komplett geschlossen 	